

493662-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Verpflegungsdienste für Schulen – Verpflegung Kita, Schule und Hort, 15326 Lebus
OJ S 135/2026 16/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Müncheberg für das Amt Lebus

E-Mail: vergabe@stadt-muencheberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Verpflegung Kita, Schule und Hort, 15326 Lebus

Beschreibung: Mittagungsverpflegung für Schule, Hort und Kindergarten in 15326 Lebus

Kennung des Verfahrens: 995eef34-991d-4531-84fd-a57d292663a2

Interne Kennung: AL/ 10 /2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 55523000 Verpflegungsdienste für sonstige Unternehmen oder andere Einrichtungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Lindenstraße 31

Stadt: Lebus

Postleitzahl: 15326

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXVHYD0YT1VESTT7# Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf dem Vergabemarktplatz zur Verfügung. Die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren wird nur über das Kommunikationstool auf dem Vergabemarktplatz geführt. Hierzu ist das Feld "Kommunikation" zu nutzen. Dies gilt ebenfalls für Bieterfragen und etwaige Nachforderungen von Unterlagen. Eine Angebotseinreichung über das Kommunikationsfeld oder per E-Mail ist unzulässig. Diese Angebote werden von der Wertung ausgeschlossen. Bei Bieterfragen wird die Antwort für alle potenziellen Bieter zugänglich gemacht. Ihr Name bleibt dabei gegenüber den anderen Bietern anonym.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Verpflegung Kita, Schule und Hort, 15326 Lebus

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Versorgung von Kindern in einer Kindertagesstätte (Kiga und Hort) und einer Schule mit einem Mittagessen ab dem 01.01.2027. Dabei wird auf alters- und entwicklungsgerechte sowie gesunde Verpflegung Wert gelegt. Das abwechslungsreiche Speiseangebot orientiert sich nach den allgemeinen DGE-Qualitätsstandards für die Verpflegung in Kindertagesstätten für Kinder. Insgesamt ist mit ca. 196 Essensteilnehmern zu rechnen. Die Zuschlagserteilung erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot. Das Angebot wird wie folgt bewertet 80 Punkte - Preis pro Portion. Hierbei ist ein Preis für das Essen der Kita und ein Preis für die Schule/Hort anzugeben. Die jeweiligen Einzelpreise werden mit dem potentiellen Essenteilnehmer multipliziert und das Ergebnis addiert. Der geringste Gesamtpreis erhält 80 Punkte. Zur Berechnung der Punkte wird folgende Formel verwendet: $\text{Gesamtpreis} = (\text{Preis Kitaessen} \times \text{Anzahl Essen Kita}) + (\text{Preis Hort/Schullessen} \times \text{Anzahl Essen Hort/Schule})$ Punkte = $80 \times \text{niedrigster Gesamtpreis} / \text{Angebotspreis}$ Der Bestbieter erhält 80 Punkte. Alle anderen Anbieter erhalten proportional weniger Punkte. Die Punktzahl wird auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet. 10 Punkte Anbieter die mehr als zwei Menülinien anbieten, erhalten - 10 Punkte. Anbieter die zwei

Menülinien anbieten, erhalten 0 Punkte 10 Punkte Anbieter mit einer DGE-Zertifizierung erhalten 10 Punkte Anbieter die sich an den DGE-Richtlinien orientieren, jedoch keine DGE-Zertifizierung besitzen, erhalten 0 Punkte
Interne Kennung: AL/ 10 /2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 55523000 Verpflegungsdienste für sonstige Unternehmen oder andere Einrichtungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Lindenstraße 31

Stadt: Lebus

Postleitzahl: 15326

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Jahresende beiderseits gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Zuschlagserteilung erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot. Bewertungskriterium ist 80 Punkte - Preis pro Portion. Hierbei ist ein Preis für das Essen der Kita und ein Preis für die Schule/Hort anzugeben. Die jeweiligen Einzelpreise werden mit dem potentiellen Essenteilnehmer multipliziert und das Ergebnis addiert. Der geringste Gesamtpreis erhält 80 Punkte. Zur Berechnung der Punkte wird folgende Formel verwendet: $\text{Gesamtpreis} = (\text{Preis Kitaessen} \times \text{Anzahl Essen Kita}) + (\text{Preis Hort/Schulessen} \times \text{Anzahl Essen Hort/Schule})$ Punkte = $80 \times \text{niedrigster Gesamtpreis} / \text{Angebotspreis}$ Der Bestbieter erhält 80 Punkte. Alle anderen Anbieter erhalten proportional weniger Punkte. Die Punktzahl wird auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet. 10 Punkte Anbieter die mehr als zwei Menülinien anbieten, erhalten - 10 Punkte. Anbieter die zwei Menülinien anbieten, erhalten 0 Punkte 10 Punkte Anbieter mit einer DGE-Zertifizierung erhalten 10 Punkte Anbieter die sich an den DGE-Richtlinien orientieren, jedoch keine DGE-Zertifizierung besitzen, erhalten 0 Punkte

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: bei Unteraufträgen - 4.3 Erklärung Bieter Unteraufträge /Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Lieferleistungen an Schule, Kindergärten, Horte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYD0YT1VESTT7/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYD0YT1VESTT7>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYD0YT1VESTT7>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderungsfrist beträgt 6 Kalendertage. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihnen alle Nachweise, Bescheinigungen Dritter und sonstige Unterlagen rechtzeitig vorliegen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vom Unternehmen sind vorzulegen: das Angebotsschreiben (Formular 3.3 EU), das ausgefüllte Preisblatt + Zuschlagskriterien, bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (Formular 4.2 EU), bei Unteraufträgen/Eignungsleihe: Erklärung Unterauftrag/Eignungsleihe (Formular 4.3 EU) und

Verpflichtungserklärung andere Unternehmen (Formular 4.4 EU). Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.3 EU), Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.4 EU) Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (Formular 4.1 EU), Eigenerklärung Eignung oder EEE Eigenerklärung zu Russlandbezug (Eigenerklärung Artikel 5k), Nachweis über die erlaubte Berufsausübung, 3 Referenzen über die Versorgung von mind. drei Einrichtungen (Schule /Kitas)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg, beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Müncheberg für das Amt Lebus

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Müncheberg für das Amt Lebus

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Müncheberg für das Amt Lebus

Registrierungsnummer: t:03343281126

Postanschrift: Rathausstraße 1

Stadt: Müncheberg

Postleitzahl: 15374

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabe@stadt-muencheberg.de

Telefon: +493343281126

Internetadresse: <https://www.stadt-muencheberg.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.amt-lebus.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg, beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: t03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de

Telefon: +493318661719

Fax: +493318661652

Internetadresse: <https://mwae.brandenburg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ac660b68-db83-4ae4-a372-ad893fd0562e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/07/2026 11:48:08 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 493662-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 135/2026

Datum der Veröffentlichung: 16/07/2026